

deren Aufschwung gelangt. Dagegen unterhalten beide einen lebhaften Handelsverkehr mit den Nachbarländern an der Ostsee.

Schweden besteht aus drei Landschaften:

a) Das eigentliche Schweden oder Svealand, reich an Eisen- und Kupferbergwerken.

**Stockholm** am Ausfluß des Mälarsees, in ausgezeichnet schöner Lage, Hauptstadt und Residenz mit 112,000 Einw. — **Upsala**, 8,000 Einwohner, erste Landes-Universität. Denkmal Pinnés, gest. 1778. — **Danemora** mit den größten Eisenbergwerken des Landes. — **Falun** mit Kupferbergwerken.

b) **Göta land** (oder Gothaland), die südliche Landschaft. Hier die Städte **Calmar**, eine alte Stadt, aber von geschichtlicher Bedeutung durch die Union 1397. — **Gothenburg** (oder Gothaborg) mit 35,000 Einwohnern. Handelsstadt in höchst malerischer Lage. — **Karlskrona**, Hauptstation der schwedischen Flotte, Kriegshafen. — **Lund**, zweite Universität. — **Ystad**, Hafen, Ueberfahrt nach Deutschland. — Hieher gehören auch die Inseln **Gotland** und **Deland**. —

c) **Norrland**, die nördliche Landschaft. Sie ist größtentheils Wildniß und von großen Waldungen bedeckt. Im Nordwesten wohnen die **Lappen**. Wohnorte von Bedeutung finden sich hier nicht.

B. **Norwegen**, 5800 □ Meilen (etwas größer als Großbritannien und Irland) mit 1,430,000 Einwohnern, ist fast nur in den Thälern des Südens bewohnbar, wo es gesundes Klima und gelinde Winter hat.

Das Land ist arm an Producten, namentlich an Getreide. Waldungen und Bergbau (Silber, Kupfer und Eisen) liefern die wichtigsten Erträgnisse.

Norwegen besteht aus vier Stiftern:

a) **Christiania** mit der Stadt **Christiania**, Hauptstadt von Norwegen, 39,000 Einw., Kriegsschule, Universität. — **Kongsberg** mit einem Silberbergwerk. — **Friedrichshall**, 7000 Einwohner, Festung. Karls XII. Tod 1718.